

Französisch als zweite Fremdsprache

Wenn Sie als Eltern an Frankreich denken...

[aus urheberschutzrechtlichen Gründen wurden die Abbildungen entfernt]

Schüler denken auch an...

[aus urheberschutzrechtlichen Gründen wurden die Abbildungen entfernt]

Wie wird das Fach Französisch in Klasse 6 unterrichtet?

- Lehrwerk *A plus! Nouvelle édition*
- Themen im 1. Lehrjahr: Familie + Freunde / Schule + Freizeit
- authentische Materialien und Texte
- im Fokus stehen zu Beginn Hören und Sprechen
- holistisches (= ganzheitliches) Korrekturverfahren bei Textproduktionen
- Unterrichtssprache ist soweit wie möglich die Fremdsprache

Was ist das Ziel des Französischunterrichts?

Die Schüler sollen

- Freude am Umgang mit der Sprache haben
- direkte Kommunikation selbständig anwenden
- Offenheit und Verständnis für die Franzosen und ihre Kultur entwickeln
- ihre interkulturelle Kompetenz stärken

Frankreich und Deutschland sind...

- für den anderen jeweils der wichtigste Handelspartner in Europa
- seit langem wichtige Partner in der Politik
- außerdem wichtige Partner in den Bereichen
 - Kultur (z.B. Arte)
 - Ausbildung/Wissenschaft (z.B. DFH)
 - Völkerverständigung (z.B. DFJW)

Französisch ist...

- die Sprache unseres direkten Nachbarlandes
- Amtssprache in Belgien, Luxemburg und der Schweiz
- nach Englisch die meistgelernte Fremdsprache in Europa
- Verkehrssprache in allen internationalen Organisationen (EU, Europarat, UNO, UNESCO)
- wichtige Weltsprache (Amts- und Verkehrssprache in den Staaten der Frankophonie)
- wichtiger Bestandteil des europäischen Kulturerbes
- Brückensprache zu anderen romanischen Sprachen

Französisch im Vergleich mit anderen Sprachen

– Wortschatz –

- Überschneidungen mit anderen romanischen Sprachen

französisch	spanisch	italienisch
l'homme <i>m</i>	el hombre	l'uomo <i>m</i>
voler	volar	volare

- vom Deutschen ableitbar (36%)

deutsch	französisch
Kontrolle	le contrôle
kosten	coûter
Fenster	la fenêtre

- vom Englischen ableitbar (16%)

englisch	französisch
to arrive	arriver
dangerous	dangereux
forest	la forêt

Was nützen nun Französischkenntnisse Ihrem Kind?

- Verständigung in einer wichtigen Sprache in Europa und der Welt möglich
- Brückensprache zu anderen romanischen Sprachen
- gern gesehene Zusatzqualifikation
- hilfreich in vielen Studienfächern
- erhöhte Berufschancen im internationalen Bereich
- schon früh zahlreiche Möglichkeiten der Anwendung ohne großen zeitlichen oder finanziellen Aufwand

Welche Voraussetzungen sollte Ihr Kind mitbringen?

- Interesse an einer zweiten lebenden Fremdsprache
- Neugier und Bereitschaft zum kreativen Umgang mit Sprache und Texten
- Aufgeschlossenheit für Kommunikation/Freude am Sprechen (z.B. bei Dialogen und Rollenspielen)
- gute auditive Wahrnehmung
- gute grammatische Auffassungsgabe
- Ausdauer, Fleiß, Genauigkeit, kontinuierliches Lernen von Vokabeln, Verbkonjugationen und Grammatik

Wo können Schwierigkeiten auftreten?

- ungewohnte Schreibweise
 - Accents (e: é – è – ê)
 - Apostrophe (*Qu' est-ce que c'est?*)
 - Schrift ↔ Laut
- grammatische Endungen von Nomen, Verben und Adjektiven
 - Le garçon est joli.*
 - La fille est jolie.*
 - Les garçons sont jolis.*
 - Les filles sont jolies.*
- Aussprache (→ Übungsheft beinhaltet CD mit Lehrbuchtexten)

Wie wird das Fach Französisch am Gymnasium Walldorf außerhalb des Unterrichts gelebt?



- Schüleraustausch mit Cognac in Klasse 7-10
- BW-Pilotprojekt „DELFL in Klasse 10“ (Niveau B1)
- regelmäßiges Angebot einer Studienfahrt nach Frankreich in der Jahrgangsstufe 2
- Besuch von Veranstaltungen des Institut français
- Hilfestellung und Unterstützung bei der Organisation des individuellen Schüleraustausches
 - Brigitte-Sauzay-Programm (2 x 3 Monate)
 - Voltaire-Programm (2 x 6 Monate)
 - auch Kurzprogramme (2 x 2/4/6 Wochen)

- Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Französischen Freundeskreis Walldorf (DFF):
 - finanzielle Unterstützung bei lehrplanbezogenen Exkursionen z.B. nach Strasbourg, Wissembourg oder in die Partnerstadt Saint-Max
 - Angebot einer eintägigen, kostenfreien Exkursion für Schüler nach Saint-Max (letzter Freitag in den Sommerferien)

Vielen Dank für Ihr Interesse an unseren
Vorträgen.

**Nun besteht die Möglichkeit,
Fragen zu stellen.**